



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Sanierungs- und Umbauarbeiten abgeschlossen

7. Februar 2025

- **Zeitgemäße Büroräume im Gebäudekomplex des alten, teils denkmalgeschützten Landratsamtes**
- **Investition in Höhe von drei Millionen Euro**
- **Minister Bernreiter: „Nachhaltigkeit und Bauen gehen Hand in Hand“**

Neue Dienststelle für die Landesbaudirektion Bayern: Das Staatliche Bauamt Passau hat in Vilshofen das ehemalige Landratsamtsgebäude in der Jahnallee saniert und umgebaut. Für rund drei Millionen Euro sind seit August 2023 35 Arbeitsplätze entstanden. „Mit der Maßnahme haben wir wertvolle Ressourcen geschont und mussten keine zusätzlichen Flächen versiegeln. Nachhaltigkeit und Bauen gehen Hand in Hand. Für unsere Beschäftigten sind hier zeitgemäße Büroräume entstanden, die energetisch saniert und barrierefrei gestaltet sind. Wir als Freistaat zeigen damit zudem, dass wir auch in der Krise ein verlässlicher Partner der Bauwirtschaft sind“, sagte Bayerns Bauminister Christian Bernreiter am Freitag bei der Eröffnung des Gebäudekomplexes. Neben der Landesbaudirektion zieht zudem ein Behördensatellit des Staatlichen Bauamts Passau ein.

Die Sanierungs- und Umbauarbeiten umfassten den Neubau einschließlich des Verbindungsbaus. Der Gebäudekomplex besteht aus zwei Baukörpern: Der dreigeschossige Altbau (ehemaliges Bezirksamt) an der Kapuzinerstraße stammt aus dem Jahr 1906 und steht unter Denkmalschutz. Die Arbeiten in diesem Gebäudeteil wurden mit dem Landesamt für Denkmalpflege abgestimmt: Hier wurde ein Teil des Erdgeschosses mit einem großen Besprechungsraum und zentraler WC-Anlage ausgebaut.

Der Neubau an der Jahnallee wurde etwa im Jahr 1960 errichtet und ca. 1990 saniert, er diente als Erweiterung für das Landratsamt des Landkreises Vilshofen. Zuletzt wurde das Gebäude als Wohnanlage des Berufsschulverbandes Passau genutzt. Die Bestandsarchitektur des markanten Gebäudes blieb erhalten, lediglich die Erker zur Ostseite wurden zurückgebaut und durch Fenster ersetzt.

Ursprünglich war im Rahmen der 2015 ausgegebenen „Heimatstrategie“ der Bayerischen Staatsregierung in Vilshofen eine Außenstelle des Staatlichen Bauamts Passau vorgesehen. Im Zusammenhang mit der Transformation der Bundesfernstraßenverwaltung entschied das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr, in Vilshofen einen weiteren Standort der Landesbaudirektion Bayern sowie einen Behördensatelliten des Staatlichen Bauamts Passau anzusiedeln.

„Als zentrale Landesbehörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr nimmt die Landesbaudirektion Aufgaben rund ums Bauen für ganz Bayern wahr. Es ist aus meiner Sicht daher folgerichtig, dass wir als Behörde auch in der Fläche wahrgenommen werden. Mit dem neuen Dienort Vilshofen sind wir neben den Standorten in Ebern, Nürnberg und München nun auch im schönen Niederbayern präsent und können damit zugleich einen weiteren Baustein zur Heimatstrategie der

Bayerischen Staatsregierung beitragen“, sagte Johannes Nolte, Präsident der Landesbaudirektion Bayern. Als Geste der Gebäudeübergabe erhielt Präsident Nolte am Ende der Eröffnungsfeier von Bauminister Christian Bernreiter und Leitendem Baudirektor Norbert Sterl vom Staatlichen Bauamt Passau einen symbolischen Schlüssel für die neue Dienststelle.

Foto: Bayerns Bauminister Christian Bernreiter bei der symbolischen Schlüsselübergabe für das Gebäude der neuen Dienststelle der Landesbaudirektion Bayern an Johannes Nolte, Präsident der Landesbaudirektion Bayern

(Quelle: StMB)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

